

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/51171/1554971/laeuft-die-evolution-rueckwaerts-uebergewicht-fuehrt-zu-sinkender-lebenserwartung> abgerufen werden.



# GlaxoSmithKline

## Läuft die Evolution rückwärts? Übergewicht führt zu sinkender Lebenserwartung

02.02.2010 - 17:19 Uhr, GlaxoSmithKline Consumer Healthcare

Hamburg (ots) - Die Lebenserwartung der Deutschen wird künftig nicht mehr steigen, sondern sinken. Schuld daran sind Erkrankungen, die durch Übergewicht hervorgerufen werden. Zu diesem Ergebnis kommt der "Plan a Report", den GlaxoSmithKline Consumer Healthcare (GSK CH) gemeinsam mit Medizinerinnen und Trendexperten am Dienstag in Hamburg vorgestellt hat. "Wer heute Kind ist, zählt zur ersten Generation, die aufgrund übergewichtsbedingter Erkrankungen eine kürzere Lebenserwartung hat als ihre Eltern", heißt es in dem Report.

Jeder zweite Deutsche gilt als übergewichtig - Tendenz steigend

"Dieser Zustand wird sich weiter verschlechtern", prognostiziert die Trendforscherin und Journalistin Corinna Langwieser. "Zeitdruck und Stress werden sich noch erhöhen. Dadurch bleibt kaum Zeit für Sport und gesunde Ernährung." Studien zeigen, dass die Deutschen mit einer geringeren Lebenserwartung rechnen müssen, wenn sich Lebensstil und Bevölkerungsstruktur weiter wie bisher entwickeln. Denn die meisten durch Übergewicht hervorgerufenen Erkrankungen sind mit einem erhöhten Sterblichkeitsrisiko verbunden. Übertragen auf die Evolution ließe sich sagen: Sie läuft rückwärts.

Viele möchten abnehmen, gehen dieses Vorhaben aber falsch an

Die sinkende Lebenserwartung betrifft die Gesellschaft als Ganzes. Doch Übergewicht ist immer auch ein persönliches Schicksal. Viele Menschen möchten abnehmen, gehen dieses Vorhaben aber falsch an. Prof. Dr. Stephan Jacob, Diabetologe/Endokrinologe und Ernährungsmediziner, sagt dazu: "Um sich wirklich dauerhaft von überflüssigen Kilos zu verabschieden, ist eine grundlegende Änderung des Lebensstils notwendig." Dazu gehörten vor allem eine langfristig gesunde Ernährung und ausreichend Bewegung. Bestimmte Arzneimittel unterstützten das Abnehmen zusätzlich. "Studien haben nicht nur gezeigt, dass man mit dem Wirkstoff Orlistat bis zu 50 Prozent mehr abnehmen kann als mit einer Diät allein, sondern dass Orlistat weitere positive Effekte auf die Gesundheit hat", so Jacob. Orlistat blockiert im Darm etwa 25 Prozent des durch Nahrung aufgenommenen Fettes und scheidet es aus. Jüngst veröffentlichte Forschungsergebnisse zu diesem Wirkstoff in der Dosierung 60 mg zeigen, dass er in Verbindung mit einer Diät auch gegen das gefährliche viszerale Bauchfett wirksam ist. Zudem kann Orlistat den Bauchumfang, den Gesamtcholesterol- und den LDL-Cholesterol-Spiegel im Blut signifikant senken.

Diese positiven Effekte spornen an und belohnen für eine Lebensstiländerung. Das sei entscheidend für eine erfolgreiche Gewichtsreduktion, sagt PD Dr. Thomas Ellrott, Leiter des Instituts für Ernährungspsychologie der Universitätsmedizin Göttingen. Moderne Therapiekonzepte setzen daher darauf, positives Verhalten durch frühzeitige Erfolgsmomente zu stärken. "Arzneimittel mit dem Wirkstoff Orlistat können dabei unterstützen", so Dr. Ellrott. "Sie führen zu schnelleren Erfolgserlebnissen und belohnen den Anwender für gesundes Verhalten."

Mit dem alli®-Programm dauerhaft abnehmen

Nach diesem Prinzip funktioniert auch das Arzneimittel alli®, das den Wirkstoff Orlistat enthält. "alli® ist das einzige EU-weit zugelassene Arzneimittel zur Gewichtsreduktion, das rezeptfrei in der Apotheke erhältlich ist und dessen Wirksamkeit in mehr als 100 klinischen Studien nachgewiesen wurde", sagt Heike Kirstein, Lebensmittelchemikerin bei GSK CH. Mit dem

alli®-Programm lernen Übergewichtige, sich gesünder zu ernähren und regelmäßig zu bewegen. Zusätzlich nehmen die Anwender zu jeder Hauptmahlzeit eine alli®-Kapsel ein, die den Abnehmprozess unterstützt. "Das alli®-Programm ist ein ganzheitliches Therapiekonzept, das nicht nur einen kurzfristigen Effekt hat, sondern zu einer langfristigen Gewichtsreduktion führen kann", sagt Heike Kirstein. Weitere Informationen gibt es unter [www.alliprogramm.de](http://www.alliprogramm.de).

Der "Plan a":

Mit "Plan a: abnehmen mit alli®" können Übergewichtige die Abwärtsspirale aus steigendem Gewicht und daraus resultierendem Gesundheitsrisiko durchbrechen: Während der empfohlenen Einnahmedauer von sechs Monaten lernen Anwender, gesunde Ernährung und Bewegung in ihren Alltag zu integrieren. Das Abnehmmittel belohnt sie dabei für die erfolgreiche Lebensstiländerung, da man mit dem Wirkstoff Orlistat bis zu 50 Prozent mehr abnehmen kann als mit einer Diät allein.

Weitere Informationen finden Sie hier: <http://alli.fatvm-storage.de/flash.html>

Unternehmensinformation:

GlaxoSmithKline gehört zu den weltweit führenden forschungsorientierten Gesundheitsunternehmen. Unser Anspruch ist es, innovative Arzneimittel und Gesundheitsprodukte zu entwickeln und zu vertreiben, die den Menschen ein aktiveres, längeres und gesünderes Leben ermöglichen.

Pressekontakt:

fischerAppelt, relations GmbH  
Anika Otto/Nina Warnecke  
Tel: 040 - 899 699 768 / 742  
Email: [alli@fischerappelt-relations.de](mailto:alli@fischerappelt-relations.de)

GlaxoSmithKline  
Consumer Healthcare GmbH & Co KG  
Dr. Stefan Noé  
Tel: 07223/76 2516  
[stefan.noe@gsk.com](mailto:stefan.noe@gsk.com)

Originaltext:	GlaxoSmithKline Consumer Healthcare
Pressemappe:	<a href="http://www.presseportal.de/pm/51171/glaxosmithkline-consumer-healthcare">http://www.presseportal.de/pm/51171/glaxosmithkline-consumer-healthcare</a>
Pressemappe als RSS:	<a href="http://presseportal.de/rss/pm_51171.rss2">http://presseportal.de/rss/pm_51171.rss2</a>